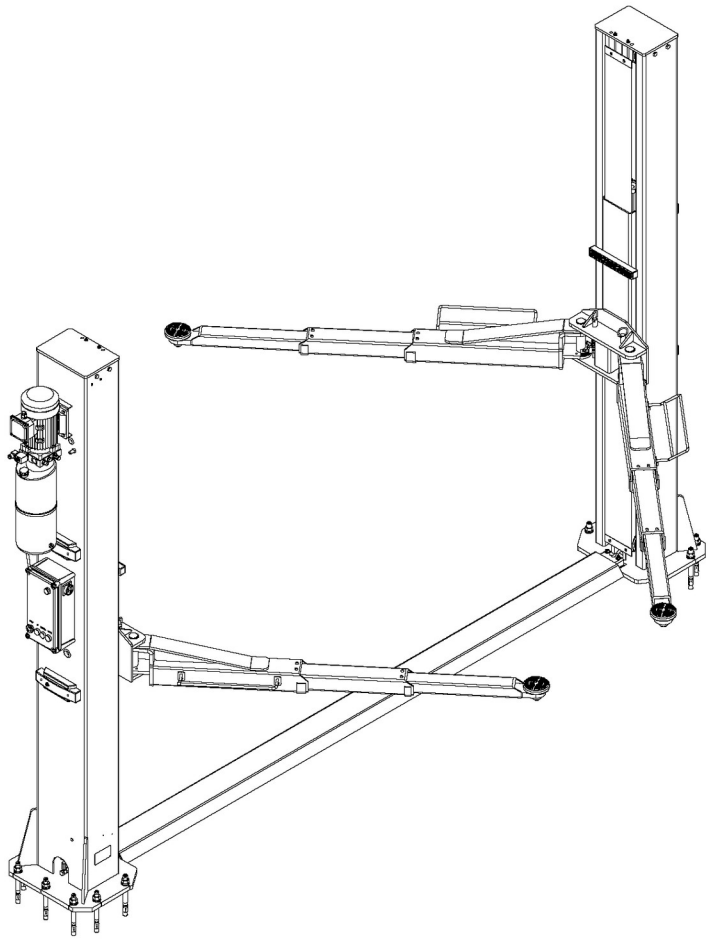
Modell: CLD 5500 SL Smart Lift

- Zwei-Säulen-Hebebühne mit Bodenüberfahrblech
- Elektrische Entriegelung
- Hebekapazität: 5500 kg

Installation, Betrieb und Wartung

Bedienungsanleitung



Die Anleitung ist Teil des Produkts. Bitte bewahren Sie es an einem Ort auf, an dem Sie es jederzeit finden können. Lesen Sie die vollständigen Anweisungen sorgfältig durch und beginnen Sie dann mit der Installation, dem Betrieb und der Wartung.

Der Hersteller und die Händler haften nicht für Unfälle, die durch willkürliche Modifikation des Zubehörs durch den Kunden oder falsche Bedienung verursacht werden.

Inhalt

1.Sicherheitshinweise.....

1.1 Wichtiger Hinweis

1.2 Qualifizierte Bediener und Anweisungen

1.3 Sicherheitsvorkehrungen

1.4 Warnzeichen

1.5 Der Lärmstandard

1.6 Paket

1.7 Transport

1.8 Lagerung

2.Produkteinführung.....

2.1 Produktbeschreibung

2.2 Technische Daten

2.3 Die Hauptstruktur der gesamten Maschine

3. Installation.....

3.1 Vorinstallation

3.1.1 Geräte und Werkzeuge installieren

3.1.2 Bodenanforderungen

3.1.3 Überprüfen Sie die Teile

3.2 Vorsichtsmaßnahmen während der Installation

3.3 Anleitung zu den Installationsschritten

3.4 Überprüfen Sie die Vorsichtsmaßnahmen nach der Installation

4.Bedienung.....

4.1 Hinweise zur sicheren Bedienung

4.2 Betriebsablaufdiagramm

4.3 Bedienungsanleitung

5.Problemdiagnose und -lösung.....

6.Wartungsanleitung.....

7.Beilage.....

Beilage 1 Zubehörbox

Anhang 2: Abmessungen

Anlage 3 Einbauzeichnung Fundament

Anlage 4 Schematische Darstellung der Hydraulik

Anlage 5 Elektrischer Schaltplan

Anlage 6 Teilezeichnung und Liste der Leistungseinheit

Sicherheitshinweise

1.1 Wichtiger Hinweis

Hammer Tools gewährt auf diesen Lift eine einjährige Garantie. Kontaktieren Sie Hammer Tools, wenn innerhalb dieser Frist ein Qualitätsmangel auftritt. Ausgeschlossen sind Schäden, die durch unsachgemäße Installation oder Bedienung, Überlastung, ein ungeeignetes Betonfundament, normale Abnutzung oder unzureichende Wartung entstehen.

●Die Hebebühne ist zum Heben von Fahrzeugen bestimmt und erlaubt keinen anderen Einsatz. Weder die Händler noch Hammer Tools haften für Unfälle und Schäden, die durch die Maschinen für andere Zwecke verursacht werden.

●Achten Sie unbedingt auf die Gewichtsmarkierung an der Maschine und versuchen Sie nicht, das Fahrzeug über das Nennhubgewicht hinaus anzuheben.

●Bitte lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie die Hebebühne installieren und in Betrieb nehmen, um Sachschäden oder sogar Personenschäden durch unsachgemäßen Betrieb zu vermeiden.

●Kein Benutzer darf den Steuerteil der Maschine oder andere mechanische Teile ohne Genehmigung des Herstellers verändern.

1.2 Qualifizierter Bediener und Gebrauchsanweisung

1.2.1 Fachlich geschultes Personal kann den Lift bedienen.

1.2.2 Elektrische Anschlüsse müssen von Personal mit elektrischer Qualifikation durchgeführt werden.

1.2.3 Ungeschulte Personen dürfen die Hebebühne nicht bedienen.

1.3 Sicherheitsvorkehrungen

1.3.1 Installieren Sie den Lift nicht auf Asphalt. Die Dicke des Betons muss den Anforderungen entsprechen.

1.3.2 Bevor Sie den Lift in Betrieb nehmen, lesen und verstehen Sie sorgfältig die Anweisungen für den sicheren Betrieb.

1.3.3 Diese Ausführung ist für den Innenbereich vorgesehen.

1.3.4 Halten Sie Hände und Füße von beweglichen Teilen fern, insbesondere während die Hebebühne abgesenkt wird.

1.3.5 Fachlich geschultes Personal kann den Lift bedienen.

1.3.6 Der Bediener darf keine lockere Kleidung tragen, um beim Anheben der Maschine nicht von den beweglichen Teilen erfasst zu werden.

1.3.7 Halten Sie die Bühne und ihre Umgebung sauber und frei von Gegenständen.

1.3.8 Die Hebebühne ist dazu bestimmt, das Fahrzeug als Ganzes und nicht als Teil davon anzuheben. Versuchen Sie nicht, Fahrzeuge anzuheben, die das Nenngewicht überschreiten.

1.3.9 Bevor Sie unter einem Fahrzeug arbeiten, stellen Sie sicher, dass die Hebebühne durch ihre mechanischen Sicherheitsverriegelungen gestützt ist.

1.3.10 Positionieren Sie die Hebeplatten an den vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Hebepunkten. Heben Sie das Fahrzeug langsam an und prüfen Sie seine Stabilität, bevor Sie es auf die erforderliche Höhe bringen. Stoppen Sie sofort, wenn es kippt oder ausrutscht.

1.3.11 Überprüfen Sie alle Teile regelmäßig auf Beschädigungen. Überprüfen Sie, ob sich der Lift frei und gleichmäßig bewegt. Führen Sie die erforderlichen Wartungsarbeiten durch. Stellen Sie bei Unregelmäßigkeiten die Verwendung des Lifts sofort ein und wenden Sie sich an den Händler.

1.3.12 Senken Sie die Bühne nach Gebrauch vollständig ab.

1.3.13 Ohne Genehmigung des Herstellers dürfen die Teile der Hebebühne nicht eigenmächtig verändert werden

1.3.14 Wenn die Maschine längere Zeit nicht benutzt wird, muss der Benutzer

A. Stromversorgung trennen. B. Hydrauliköl ablassen und auffangen. C. Bewegliche Teile mit Hydrauliköl schmieren.

Achtung:

Bei der Autohebebühne handelt es sich um ein Produkt mit hohem Risiko. Eine unsachgemäße Installation oder Bedienung oder unbefugte Änderungen an mechanischen Teilen können zu Verletzungen oder sogar zum Tod des Bedieners führen. Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch, arbeiten Sie strikt in Übereinstimmung mit den Anforderungen und lassen Sie Flüssigkeiten nicht willkürlich austreten, um die Umgebung zu schützen.

1.4 Warnzeichen

Alle an der Maschine angebrachten Sicherheitswarnschilder dienen dazu, den Bediener auf gefährliche oder unsichere Situationen aufmerksam zu machen.

Die Etiketten müssen sauber gehalten werden und müssen ersetzt werden, wenn sie sich lösen oder beschädigt sind. Lesen Sie die Bedeutung der Etiketten sorgfältig durch und merken Sie sie sich.



Erläuterung der Sicherheitszeichen

Reihenfolge: zeilenweise von links nach rechts, von oben nach unten.

1. Nur geschultes Personal darf die Bühne bedienen.

2. Vor Gebrauch alle Sicherheits- und Bedienungshinweise lesen.

3. Zulässige Traglast niemals überschreiten.

4. Vor dem Aufenthalt unter einer angehobenen Plattform müssen die mechanischen Sicherheitsrasten vollständig eingerastet sein.

5. Fahrzeuge immer mit allen vier Tragarmen anheben.

6. Den gesamten Hub- und Senkvorgang aufmerksam beobachten.

7. Beim Heben und Senken den Gefahrenbereich freihalten.

8. Alle vier Tragteller an den freigegebenen Aufnahmepunkten ansetzen; Last gleichmässig ausrichten.

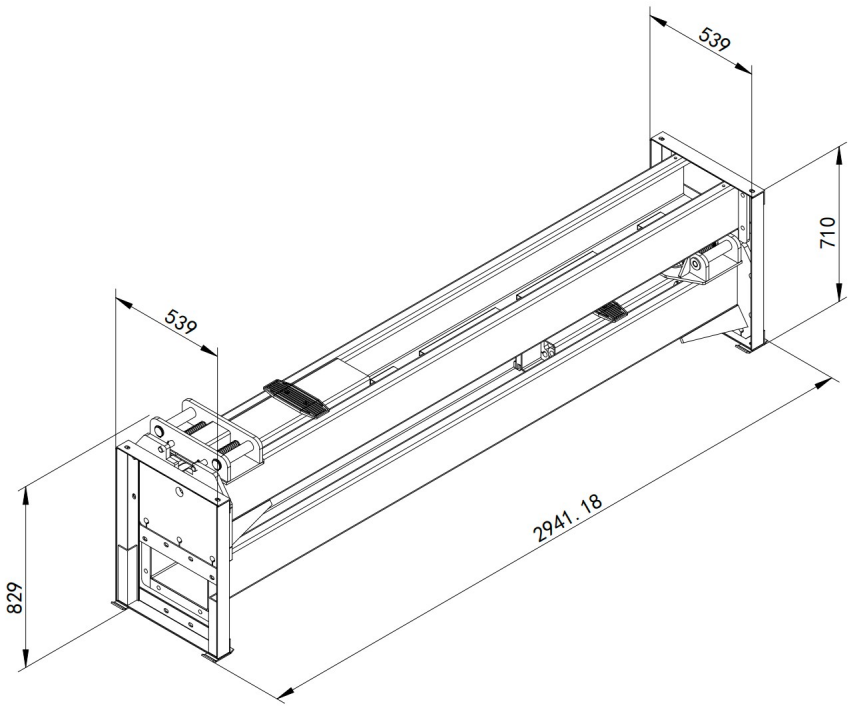
9. Während der Bewegung weder in das Fahrzeug einsteigen noch auf die Bühne klettern.

10. Beim Aus- oder Einbau schwerer Fahrzeugkomponenten geeignete Sicherheitsstützen verwenden.

11. Fahrzeug auf der Bühne nicht stark schaukeln oder erschüttern.

12. Nach kurzem Anheben (etwa 10 cm) anhalten. Vollständige Armverriegelung und Fahrzeugstabilität prüfen, erst danach weiter anheben.

1,5 Lärmstandard



Der Lärm der Hebebühne sollte weniger als 75 dB betragen. Aus gesundheitlichen Gründen wird empfohlen, einen Lärmmesser in Ihrem Arbeitsbereich anzubringen und den Lärm der Hebebühne jederzeit zu beobachten.

1.6 Paket

Verpackungsgewicht insgesamt: 880 kg

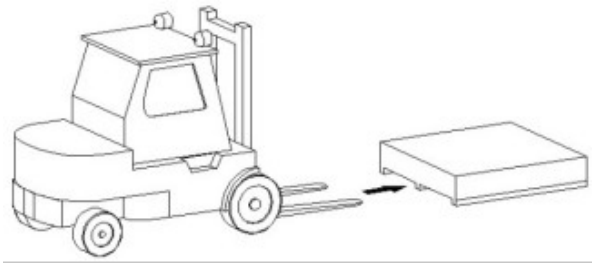
Verpackungsgröße des Hauptlifts wie folgt:

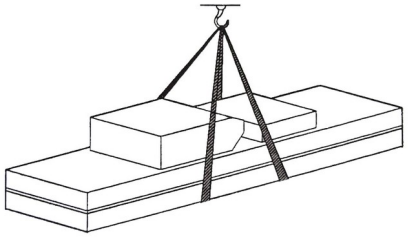
1.7 Transport

Verwenden Sie zum Be- und Entladen des verpackten Lifts einen Kran oder Gabelstapler mit einer Tragfähigkeit von mindestens 1 Tonne. Eine zweite Person muss die Bedienung aus sicherer Position leiten. Sichern Sie die Ladung gegen Herabfallen. Transport auf der Straße oder auf dem Seeweg.

Überprüfen Sie beim Eintreffen der Ware, ob alle im Lieferschein aufgeführten Artikel enthalten sind. Wenn fehlende Teile, mögliche Mängel oder Transportschäden festgestellt werden, sollten beschädigte Kartons gemäß der „Packliste“ untersucht werden, um den Zustand der beschädigten Waren und fehlenden Teile zu überprüfen. Außerdem muss die verantwortliche Person oder der Spediteur unverzüglich informiert werden.

Das ist schweres Gerät. Versuchen Sie nicht, es manuell zu laden, zu entladen oder zu tragen. Verwenden Sie die in den Abbildungen gezeigten Hebevorrichtungen.





Mit Kran abtransportiert

Handhabung per Gabelstapler

1.8 Lagerung

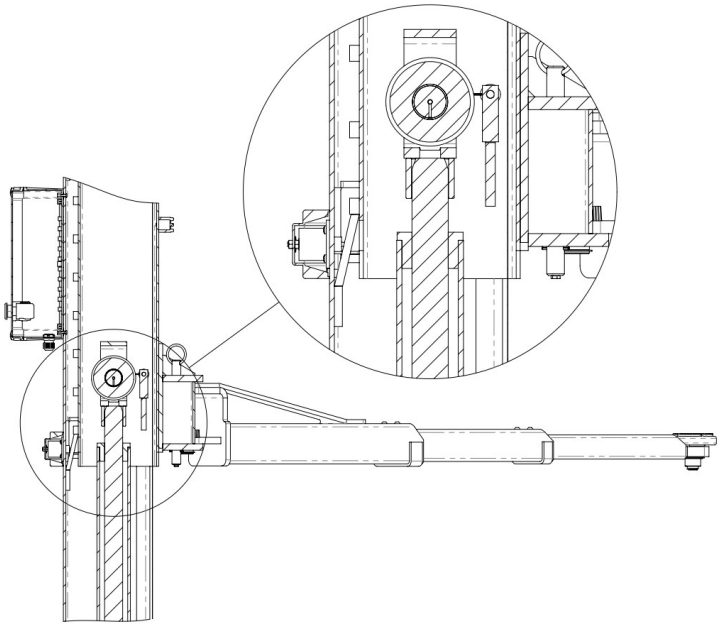
Die Anlage in einer Halle lagern. Bei vorübergehender Lagerung im Freien vollständig vor Wasser schützen.

-Verwenden Sie beim Transport einen Kastenwagen und beim Versand eine Containerlagerung.

-Die Temperatur für die Maschinenlagerung: -25 °C bis 55 °C

Produkteinführung

2.1 Produktbeschreibung

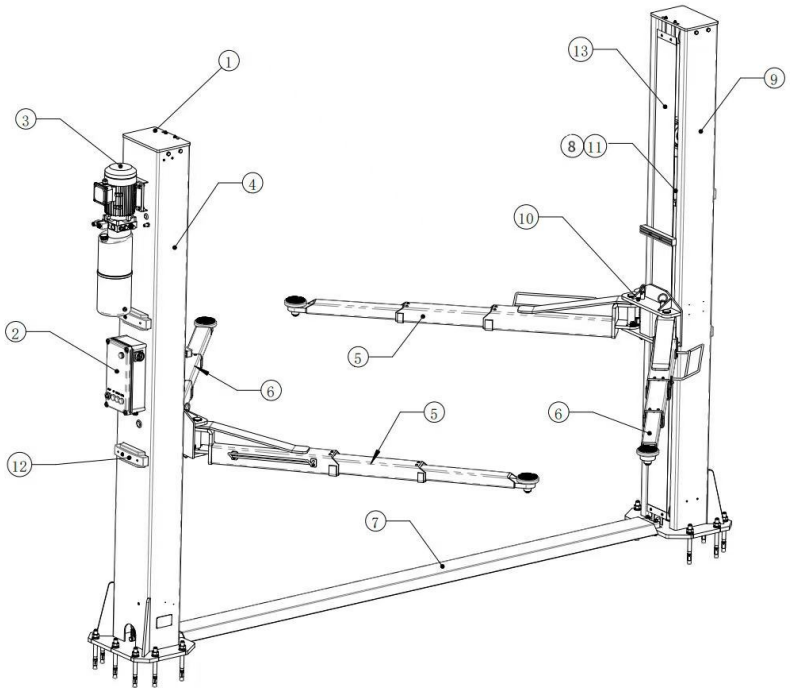


Die Zwei-Säulen-Hebebühne mit Grundplatte besteht aus einer Hauptsäule, einer Hilfssäule, Fahrgestellen, Hubarmen, Hydraulikzylindern, einem Aggregat, Ketten und einer Bodendeckplatte. Die Zahnradpumpe versorgt die Zylinder mit Öl. Die Kolbenstangen heben über die Ketten die Schlitten und Hubarme an. Beim Anheben werden mechanische Sicherheitssperren aktiviert, um ein Absinken zu verhindern, wenn das Hydrauliksystem ausfällt.

Symbol für Sicherheitsstruktur:

2.2Technische Daten

Typ	Tragfähigkeit	Hebe-/Senkzeit	Hubhöhe	Gesamthöhe	Gesamtbreite	Breite zwische	Stromversorgung	Motorleistung
CLD 5500	5500kg	50s	1900mm	2824mm	3980mm	3300mm	400 V,	2.2 kW



2.3 Die Hauptstruktur der gesamten Maschine

NO	Teilename	Anzahl	Bemerkungen
1	Säulenoberplatte	2	
2	Steuerkasten	1	
3	Hydraulikaggregat	1	
4	Hauptsäule	1	
5	Linker Arm 890-1800 mm	2	
6	Rechter Arm 890−1800 mm	2	
7	Grundplatte	1	
8	Hauptzylinder	1	
9	Nebensäule	1	
10	Hubschlitten	2	
11	Nebenzylinder	1	
12	Sicherheitsverriegelungssystem	4	
13	Säulenvorhang	2	

Installation

3.1 Vor der Installation

3.1.1 Benötigte Werkzeuge und Ausrüstung

Erforderliche Werkzeuge: 1. Hebezeug; 2. 10 L Anti-Verschleiß-Hydrauliköl, Sorte Nr. 20 gemäß Quellenhandbuch (Liefermenge; siehe Einfüllanleitung); 3. Bohrhammer mit 18-mm-Bohrer; 4. Kreide; 5. Maßband; 6. Magnetisches Lot; 7. 8 m Wasserstandsschlauch, Durchmesser 15 mm; 8. Gabelschlüsselsatz; 9. Sechskantschlüsselsatz; 10. Kreuzschlitzschraubendreher; 11. Schlitzschraubendreher;

12. Eine Spitzzange, 13. 17, 19, 22 Steckschlüssel je 1, 14, Hammer 1 Stück (4 Pfund), 15. Sicherungsringzange 1 Stück

3.1.2 Anforderungen an das Fundament

Installieren Sie den Lift auf einem soliden, ebenen Betonfundament. Die Betonfestigkeit muss C20/25 überschreiten, die Höhenabweichung muss weniger als 5 mm betragen und die Dicke muss mindestens 300 mm betragen. Frisch gegossener Beton muss vor dem Einbau mehr als 20 Tage aushärten.

3.1.3 Zubehör prüfen

Packen Sie den Lift aus und überprüfen Sie alle Artikel anhand der Packliste in Anhang 1. Wenn Teile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich an den Lieferanten, bevor Sie fortfahren. Die Fortsetzung der Installation trotz fehlender oder beschädigter Teile erfolgt auf Risiko des Installateurs.

3.2 Vorsichtsmaßnahmen während der Installation

▲ Bitte achten Sie bei der Installation darauf, dass die beiden aufrechten Säulen parallel und vertikal zum Boden ausgerichtet sind und nicht geneigt werden dürfen.

▲ Hydraulikschlauch- und Stahlseilverbindung, die Verbindung muss an Ort und Stelle angeschlossen werden, um Öllecks und lockeres Stahlseil zu vermeiden.

▲ Alle Schrauben und Muttern müssen festgezogen werden, um eine sichere Befestigung zu gewährleisten.

▲ Während des Tests dürfen keine Fahrzeuge platziert werden.

3.3 Installationsschritte

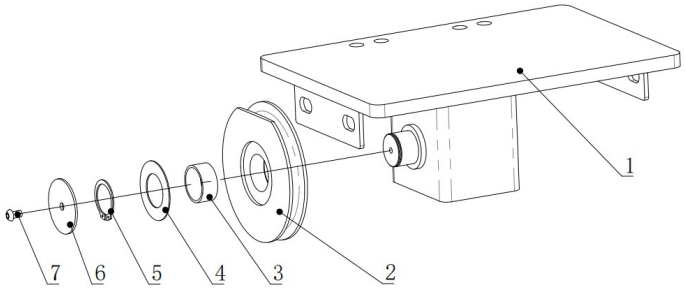
Schritt 1: Entfernen Sie das Verpackungsmaterial, nehmen Sie das Zubehörgehäuse, die Bodenplatte usw. heraus. Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

Schritt 2: Platzieren Sie die Stütze zwischen zwei Säulen oder hängen Sie eine Säule mit einem Kran auf und entfernen Sie die Schrauben am Packgestell;

ACHTUNG: Sichern Sie jede Säule gegen Umkippen, bevor Sie den Transportrahmen entfernen. Herabfallende Säulen können schwere Verletzungen verursachen und die dazwischen gelagerten Teile beschädigen.

Schritt 3: Nachdem Sie die erste Säule entfernt haben, platzieren Sie die Stütze unter der zweiten Säule und entfernen Sie dann vorsichtig die Schrauben.

Schritt 4: Stellen Sie die Haupt- und Hilfssäule flach auf den Boden und nehmen Sie den Tragarm, den Steuerkasten, das Drahtseil und anderes Zubehör aus der Säule heraus.



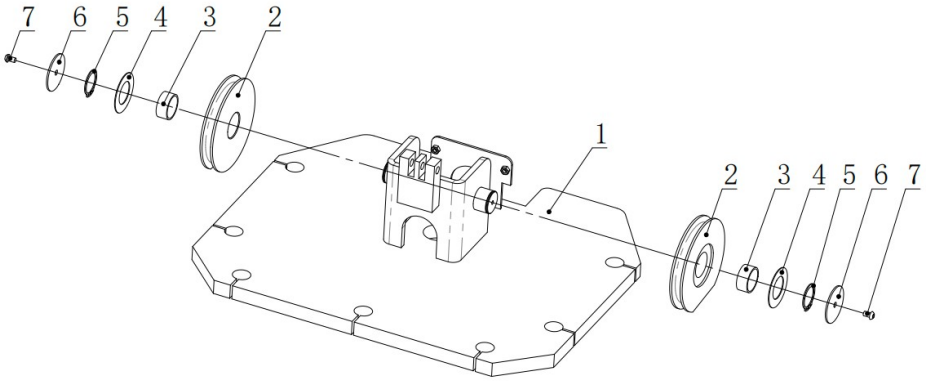
Schritt 5: Entfernen Sie das Seilrolle oben an der Haupt- und

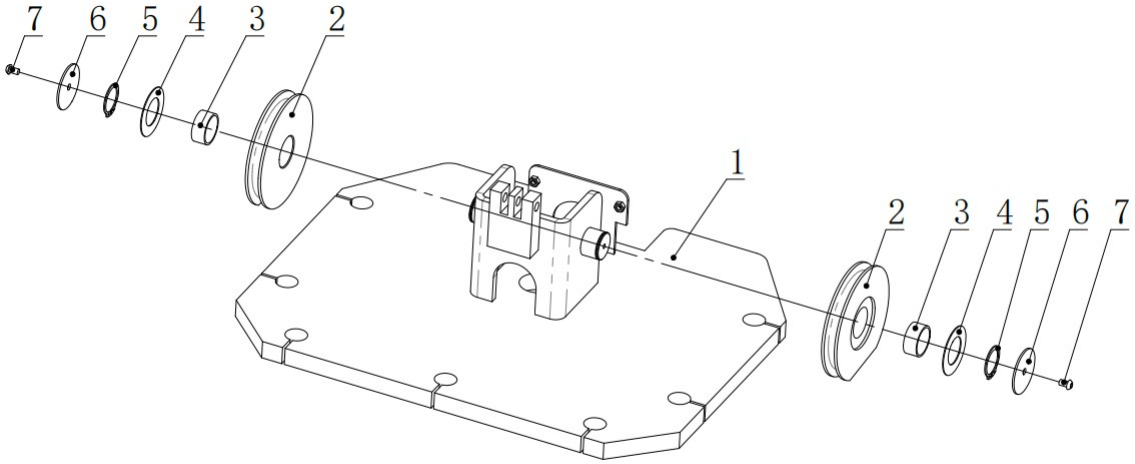
Nebensäule mit einer Sicherungsringzange, wie in der Abbildung unten gezeigt:

1. Säulenoberplatte 2. Seilrolle 3. Ölfreie Buchse 4. Seilrollen-Unterlegscheibe 5. Externer Sicherungsring 30

6. Halteplatte 7. M6*10 Innensechskantschraube

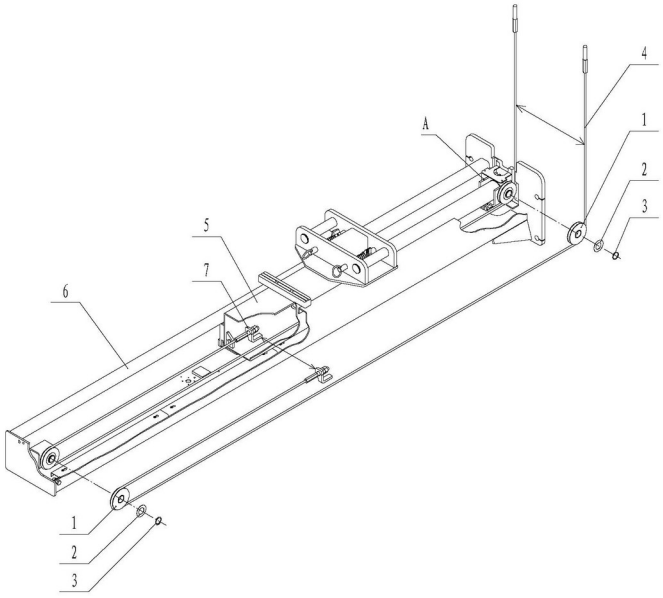
Schritt 6: Entfernen Sie das Seilrolle an der Unterseite der Haupt- und Nebensäule mit einer Sicherungsringzange, wie in der Abbildung unten gezeigt:





1. Säulenoberplatte 2. Seilrolle 3. Ölfreie Buchse 4. Seilrollen-Unterlegscheibe

5. Äußerer Sicherungsring 30 6. Halteplatte 7. M6*10 Innensechskantschraube



Schritt 7: Installieren Sie, wie in der Abbildung unten gezeigt, das Stahlseil in den oberen und unteren Seilrollen der Haupt- und Hilfssäulen und installieren Sie die Seilrollendichtung und den externen Sicherungsring 30

1. Stahlseil 2. Seilrollen-Unterlegscheibe 3. Äußerer Sicherungsring 30 4. Stahlseil 5. Schlittenteile 6. Haupt- und Hilfssäulen 7. Kabelring

Achtung: An der mit A gekennzeichneten Seilposition werden die Seilrollen-Unterlegscheibe und der äussere Sicherungsring Ø 30 nicht eingesetzt. Beachten Sie die zugehörige Abbildung.

Schritt 8: Bestimmen Sie die Installationsposition der Säule, errichten Sie die Haupt- und Hilfssäulen. Die Breite zwischen Haupt- und Hilfssäulen beträgt 3300 mm.

1. Bestimmen Sie die Positionen der Haupt- und Hilfssäulen für die Installation des Hydraulikaggregats. (Hauptsäule mit Motorplatine)

2. Markieren Sie anhand der Umrissmaßzeichnung (Zubehör 2) und der Fundamenteinbauzeichnung (Zubehör 3) die Form und Einbaulage der Bodenplatte mit Kreide.

3. Bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren, stellen Sie bitte sicher, dass die Bodenplatte der Säule erneut mit der mit Kreide gezeichneten Linie übereinstimmt.

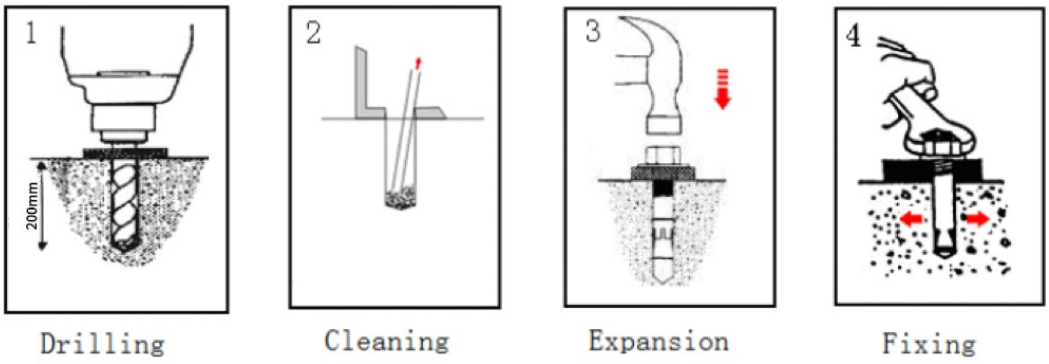
Schritt 9: Installieren Sie die Säule, installieren Sie zuerst die Hauptsäule und dann die Hilfssäule.

1. Bohren Sie mit einem Elektrohammer die Installationslöcher für die Dehnbolzen und üben Sie vertikale Kraft aus, damit der Bohrer nicht abgelenkt werden kann.

2. Fegen Sie nach dem Bohren des Lochs den Staub weg und stellen Sie sicher, dass die Bodenplatte der Säule mit der während des Bohrvorgangs gezeichneten Linie ausgerichtet ist.

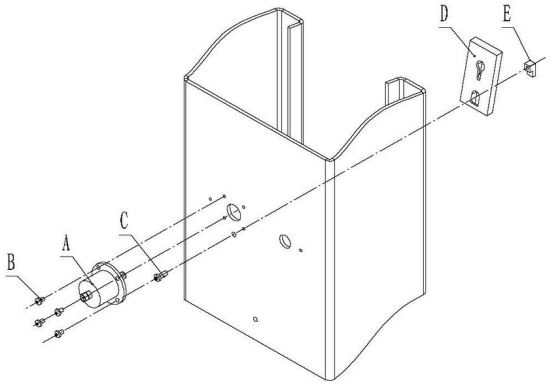
3. Legen Sie bei Bedarf geeignete Unterlegscheiben aus Stahl unter die Grundplatte, um diese auszurichten. Stellen Sie sicher, dass die Säule beim Anziehen der Ankerschrauben vertikal bleibt.

4. Folgen Sie der Kreidelinie, um die Hauptsäule zu positionieren. Befolgen Sie die Schritte 1, 2 und 3, um die Hilfssäule zu installieren.



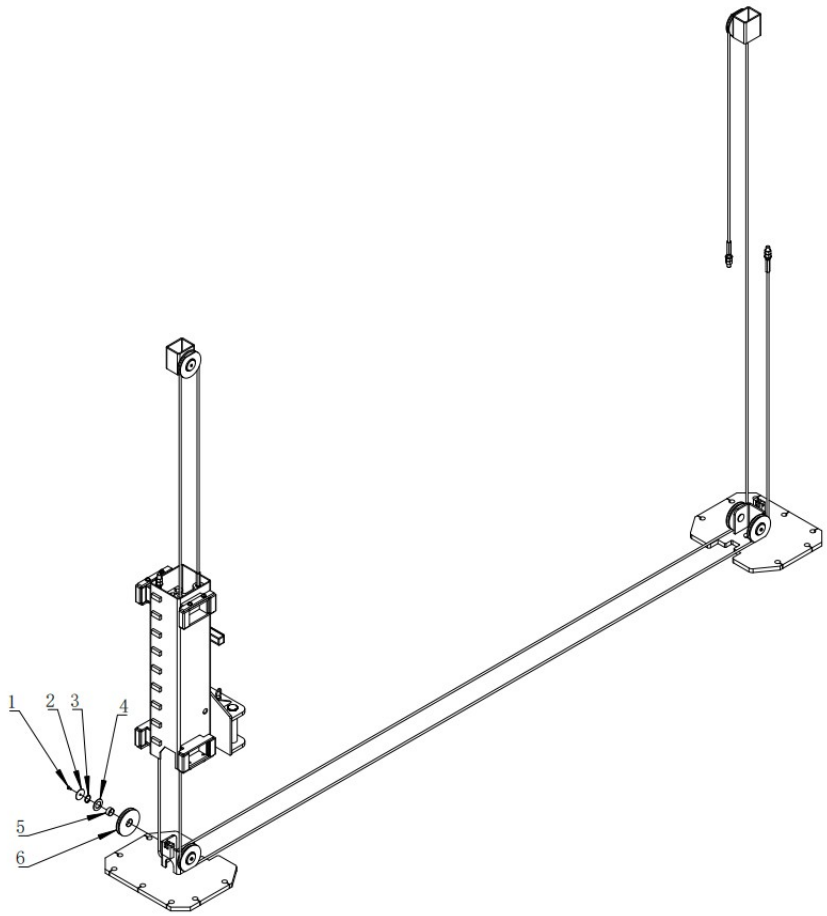
Bohren → Bohrloch reinigen → Anker einsetzen → mit Schraubenschlüssel anziehen

Schritt 10: Installieren Sie den Elektromagneten: (A: Elektromagnet B: M5*8 Kreuzschlitz-Flachkopfschraube C: M6*16 Kreuzschlitz-Flachkopfschraube D: Sicherheitsverriegelungsplatte E: Befestigungsstück der Sicherheitsverriegelungsplatte)



Schritt 11: Installieren Sie das Stahlseil

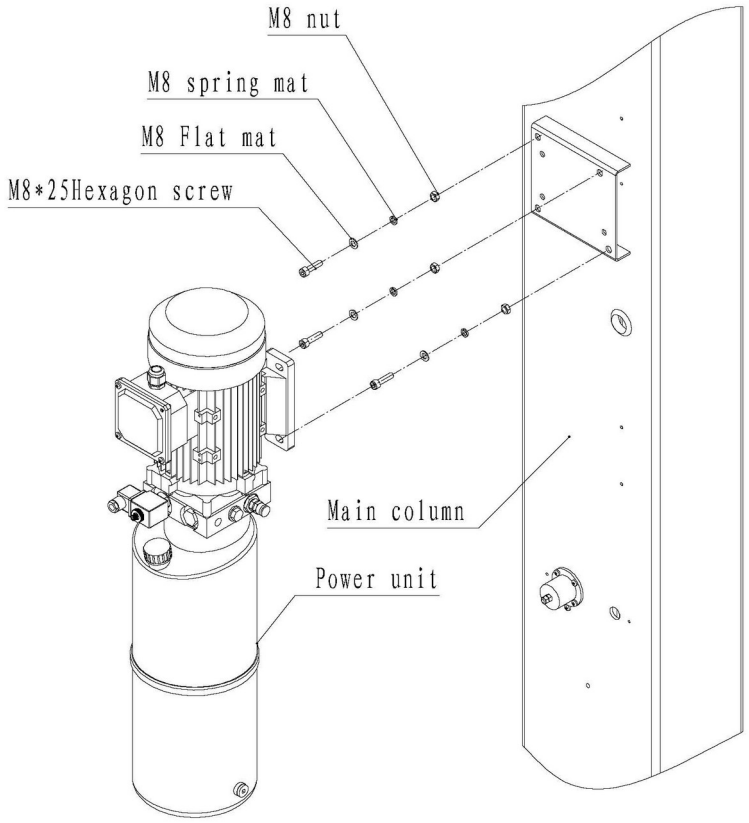
1. Heben Sie beide Schlitten auf ca. 800 mm über dem Boden an und senken Sie sie dann auf ihre mechanischen Sicherheitsverriegelungen ab. Beide Wagen müssen sicher abgestützt sein.
2. Stellen Sie vor der Installation der Drahtseile sicher, dass beide Schlitten sicher in ihren mechanischen Sicherheitsverriegelungen eingerastet sind.
3. Vor der Montage der Drahtseile müssen beide Wagen exakt auf gleicher Höhe sein.
4. Beginnen Sie mit der Installation gemäß dem Stahlseil-Anschlussplan.
5. Passen Sie nach dem Verlegen der Drahtseile die Verbinder an, bis die Spannung der Drahtseile auf beiden Seiten gleich ist. Sie können es am Geräusch der Sicherheitsverriegelungen auf beiden Seiten erkennen, wenn es hochfährt; Wenn dies zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sicher ist, können Sie es während des Probebetriebs der Maschine anpassen.
6. Schmieren Sie die Drahtseile während der Installation mit Fett.

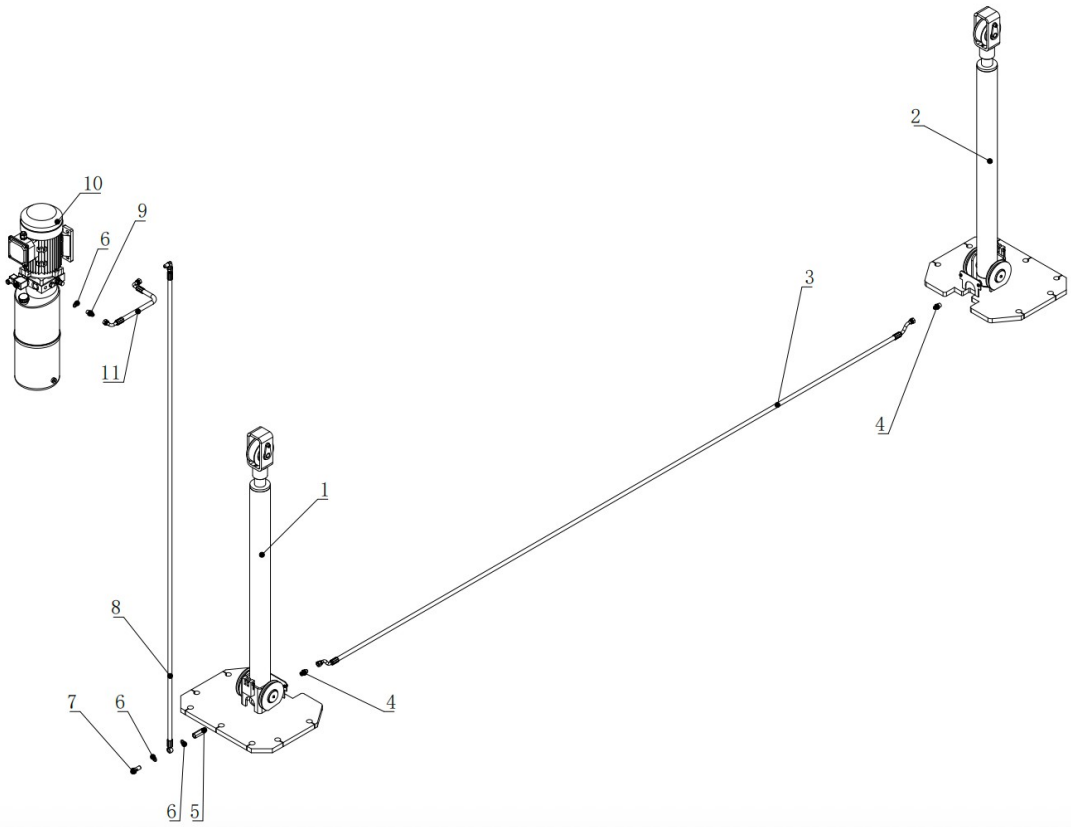


Drahtseil-Verbindungsdiagramm: 1. Äußerer Sicherungsring 30, 2. Seilrollen-Unterlegscheibe

3. Montage des unteren Seilrollees

Schritt 12: Installieren Sie die Stromversorgung





Schritt 13:

Installieren Sie den Ölschlauch und die Anschlüsse

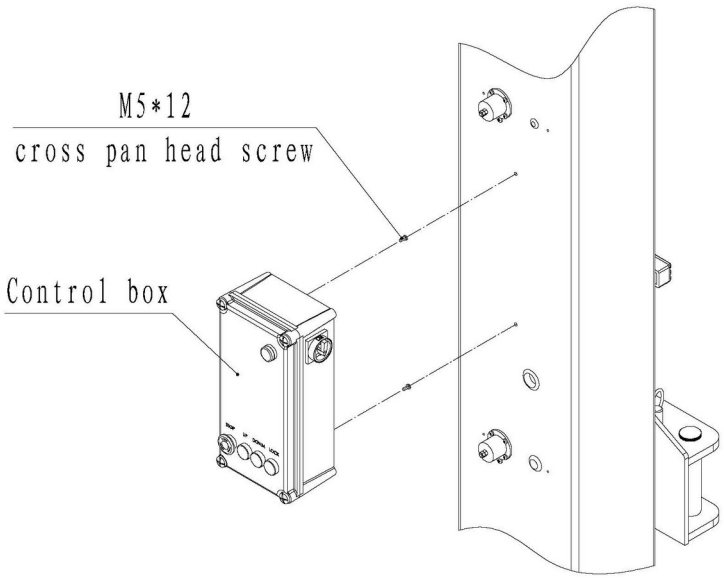
1. Schließen Sie den Schlauch gemäß dem Schlauchanschlussplan an.
2. Stellen Sie sicher, dass die Schlauchanschlüsse beim Anschließen sauber sind.

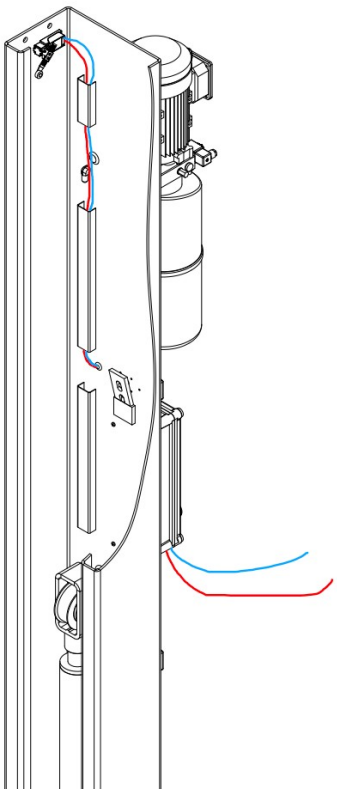
1. Hauptzylinder 2. Nebenzylinder 3. Ölschlauch 3380 mm 4. Zylinderverbindung 5. Zweisäulen-Hebebühnen-Direktverbindung 6. M14-Dichtungssatz

7. Zwei-Säulen-Hebebühnen-Ölschlauchverbindung 8. Ölschlauch 2365 mm 9. Dreiwege-Kugelhahnanschluss 10. Antriebseinheit 11. Ölschlauch 320 mm

Schritt 14: Hydraulikaggregat und Steuerkasten installieren

1. Installieren Sie den Steuerkasten an der Säule

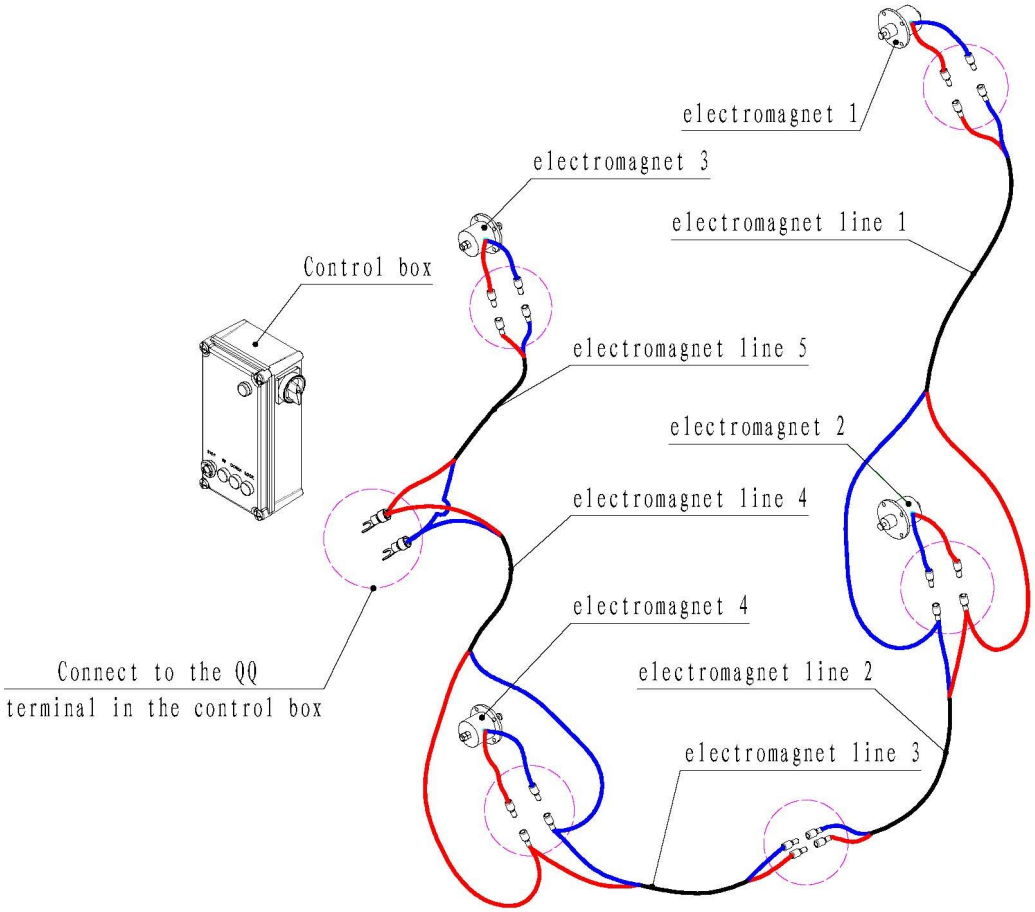




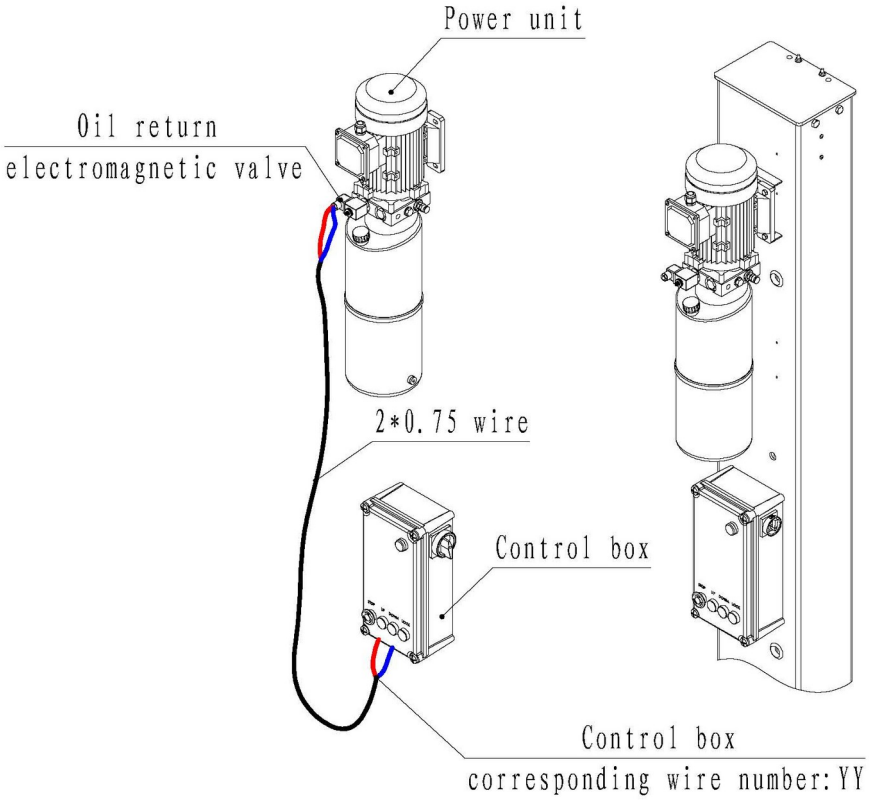
2. Installieren Sie den Endschalter. Schließen Sie die beiden Adern an die Klemmen AV und AV im Schaltschrank an.

Endschalter

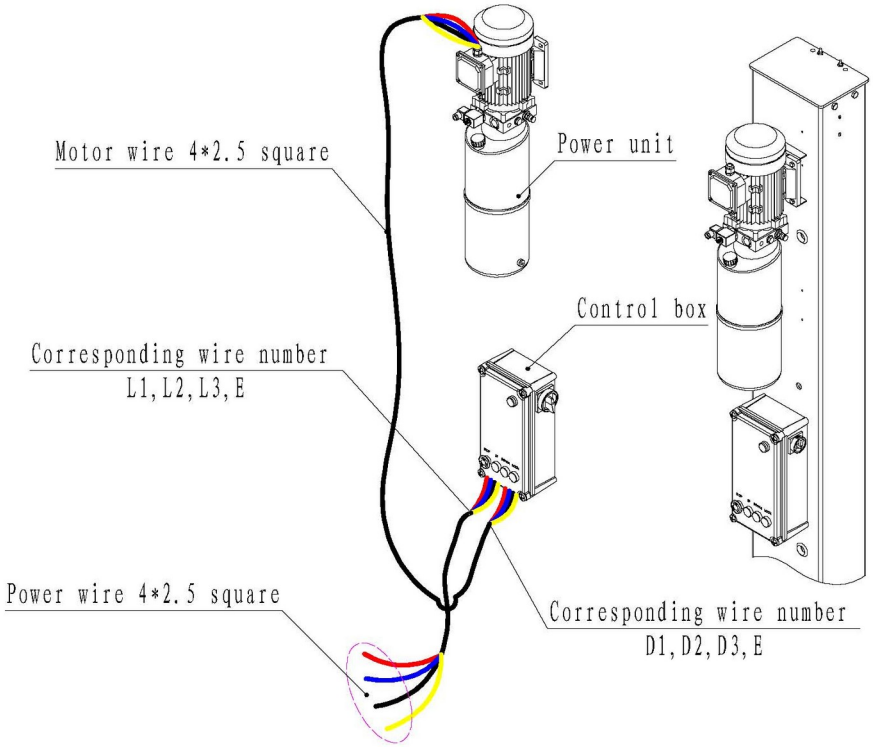
3. Schließen Sie die Elektromagnetleitung an



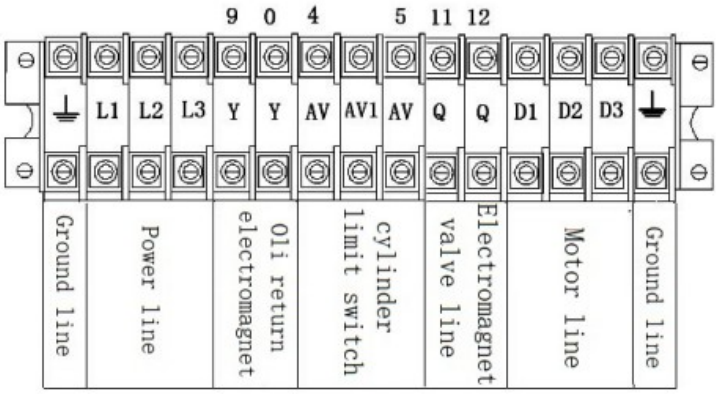
4. Schließen Sie die Leitung des Ölrücklauf-Magnetventils an



5. Verbinden Sie die Stromleitung und die Motorleitung

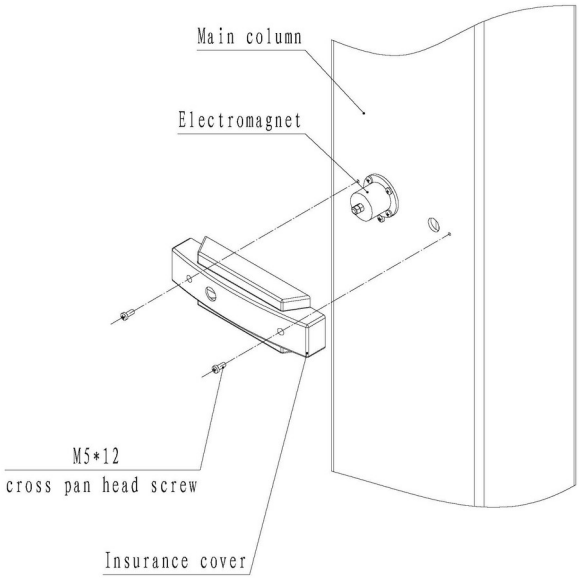


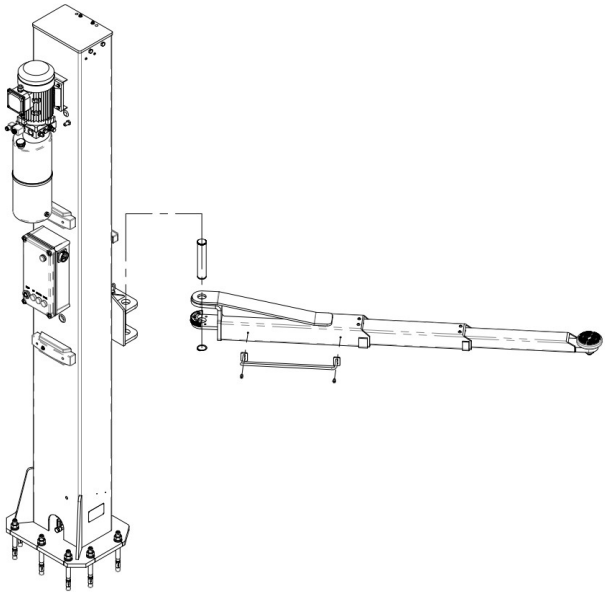
Die Kabelnummer und der Code jedes Kabels, das dem Steuerkasten entspricht, werden unten angezeigt



400 V dreiphasig – Klemmenanschlüsse (Quellenzeichnung mit der Bezeichnung 380 V).

Schritt 15: Installieren Sie die magnetische Abdeckung





Schritt 16: Installieren Sie den Hebearm, die Schutzschiene und das Tablett

1. Installieren Sie den Arm

1> Entfernen Sie den Sicherungsring mit einer Federzange vom Schlittenwellenstift.

2> Montieren Sie die Arme mit dem Schlitten am Wellenstift.

3> Arme hin- und herschwenken und prüfen, ob die Zähne der Armverriegelung korrekt ineinandergreifen.

4> Montieren Sie den entfernten Sicherungsring auf dem Stift

2. Installieren Sie den Fußschutz

1>Entfernen Sie die M8*12-Inbusschrauben mit einem 6-mm-Inbusschlüssel des Arms

2>Montieren Sie den Fußschutz und befestigen Sie ihn mit der M8*12-Innensechskantschraube.

3. Installieren Sie das Pad

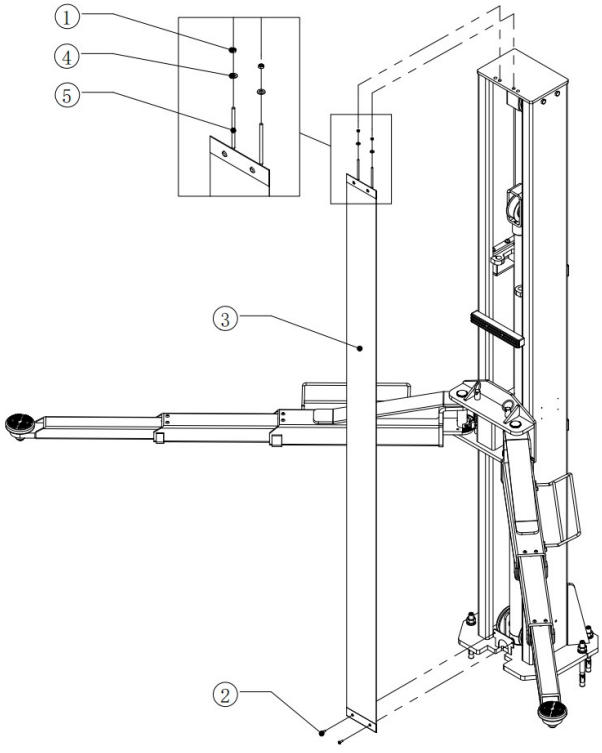
Tragteller in die Arme einsetzen und mit Sicherungsring Ø 50 sichern.

Schritt 17: Hydrauliköl einfüllen

Der Hydrauliktank hat ein Fassungsvermögen von 10 L. Der normale Füllstand beträgt ca. 80 % (ca. 8 L), nicht das volle Tankvolumen.

Schritt 18: Testlauf

1. Schließen Sie die entsprechende Stromversorgung gemäß der Leistungsbeschreibung auf dem Typenschild der Maschine an.
2. Überprüfen Sie den Status der mechanischen Sicherheitsverriegelung. Das Sicherheitsverriegelungssystem muss flexibel und zuverlässig sein
3. Während des Testlaufs dürfen keine Fahrzeuge platziert werden.
4. Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen in gutem Zustand sind.



Schritt 19: Installieren Sie den Säulenvorhang

1.M6-Mutter 2.M6*12 Kreuzschlitz-Flachkopfschrauben 3.Säulenabdeckung 4.Haken 5.M8 flache Matte

Schritt 20: Installieren Sie die Grundplatte

Achtung:

1. Bei den oben genannten Schritten handelt es sich ausschließlich um Installationsschritte der Zwei-Säulen-Hebebühne mit Grundplatte.

2. Der Lieferant verpflichtet sich, die Produktqualität kontinuierlich zu verbessern und technische Spezifikationen

ohne vorherige Ankündigung zu aktualisieren.

3.Überprüfen Sie die Hinweise nach der Installation.

1 Ob die Säule senkrecht zum Boden steht 2 Ob die Haupt- und Nebensäulen parallel sind

3 Ob die Schläuche gut angeschlossen sind 4 Ob die Stahlseile gut angeschlossen sind

5 Ob die Hebearme montiert sind 6 Ob die elektrischen Anschlüsse korrekt sind

7 Ob die anderen Teile gut befestigt sind 8 Ob die notwendigen Schmierteile gut geschmiert sind

Betrieb

4.1 Hinweise zur sicheren Bedienung

4.1.1 Überprüfen Sie alle Verbindungen mit den Schläuchen. Die Maschine kann nur verwendet werden, wenn kein Ölleck vorliegt.

4.1.2 Wenn die Sicherheitsvorrichtung der Hebebühne versagt, darf diese nicht in Betrieb genommen werden.

4.1.3 Positionieren Sie den Schwerpunkt des Fahrzeugs in der Mitte des Hebebereichs. Betreiben Sie den Lift nicht mit einer falsch positionierten Last.

4.1.4 Während des Auf- und Abwärtsfahrens der Hebebühne müssen sich der Bediener und andere Mitarbeiter im sicheren Bereich aufhalten.

4.1.5 Wenn der Hebearm die gewünschte Höhe erreicht, muss der Strom abgeschaltet werden, um Fehlbedienungen durch Nichtbediener zu vermeiden.

4.1.6 Bevor Sie unter dem Fahrzeug arbeiten, drücken Sie die LOCK-Taste, um die Hebebühne auf die mechanischen Sicherheitsverriegelungen abzusenken. Halten Sie während der Bewegung der Hebebühne alle Personen vom Bereich unter dem Fahrzeug fern.

4.2 Bedienungsanleitung des Steuerkastens



4.3 Betriebsablaufdiagramm

Position	Bezeichnung	Funktion
QF	Netzschalter	Kontrollieren Sie die Hauptstromversorgung
HL	Power-Licht	Zeigt an, ob der Strom eingeschaltet ist
SB1	Not aus	Unterbrechen Sie die Stromversorgung, sobald ein Notfall eintritt
SB2	Taste HEBEN	Bühne anheben
SB4	Taste LOCK / Verriegeln	Bühne auf die mechanischen Sicherheitsrasten absetzen
SB3	Taste SENKEN	Bühne absenken

Heben	Senken
Bereich freimachen und Fahrzeug korrekt positionieren.	Bereich unter der Bühne vollständig freimachen.
Strom einschalten und Taste HEBEN gedrückt halten.	Strom einschalten.
Stabilität prüfen und bis zur benötigten Höhe anheben.	Taste SENKEN gedrückt halten: Die Bühne hebt kurz an,

	entriegelt elektrisch und senkt sich ab.
Taste LOCK drücken, um auf die mechanischen Sicherheitsrasten abzusenken. Strom ausschalten.	Vollständig absenken und erst dann das Fahrzeug wegfahren.

4.4 Bedienungsanleitung

Up

1. Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie den Lift benutzen.

2. Parken Sie das Auto in der Mitte der beiden Säulen;

3. Schwenken Sie die Hebearme unter die zugelassenen Hebepunkte des Fahrzeugs. Positionieren Sie den Schwerpunkt des Fahrzeugs mittig zwischen den vier Armen.

4. Hauptschalter einschalten. Taste HEBEN vorsichtig drücken, bis die Tragteller die freigegebenen Aufnahmepunkte des Fahrzeugs berühren.

5. Fahren Sie weiter nach oben, heben Sie das Auto vom Boden ab und überprüfen Sie dann erneut die Position des Autos

6. Heben Sie das Fahrzeug auf die erforderliche Höhe an und prüfen Sie, ob das Fahrzeug sicher ist. Drücken Sie LOCK, um die Schlitten auf die mechanischen Sicherheitsverriegelungen abzusenken, bevor Sie unter dem Fahrzeug arbeiten.

Runter

1. 1. Bereich unter der Bühne freimachen und Not-Aus entriegeln.

2. Halten Sie die AB-Taste am Steuerkasten gedrückt. Der Lift fährt zunächst ca. 50 mm nach oben, um die Last auf den Sicherheitsverriegelungen freizugeben. Anschließend lösen die Elektromagnete die Verriegelungen und der Lift senkt sich ab.

3. Wenn der Hebearm vollständig abgesenkt ist, stellen Sie den Hebearm in eine Position von 180 °. Entfernen Sie alle umliegenden Hindernisse.

4. Fahren Sie mit dem Fahrzeug weg.

Problemdiagnose und -lösung

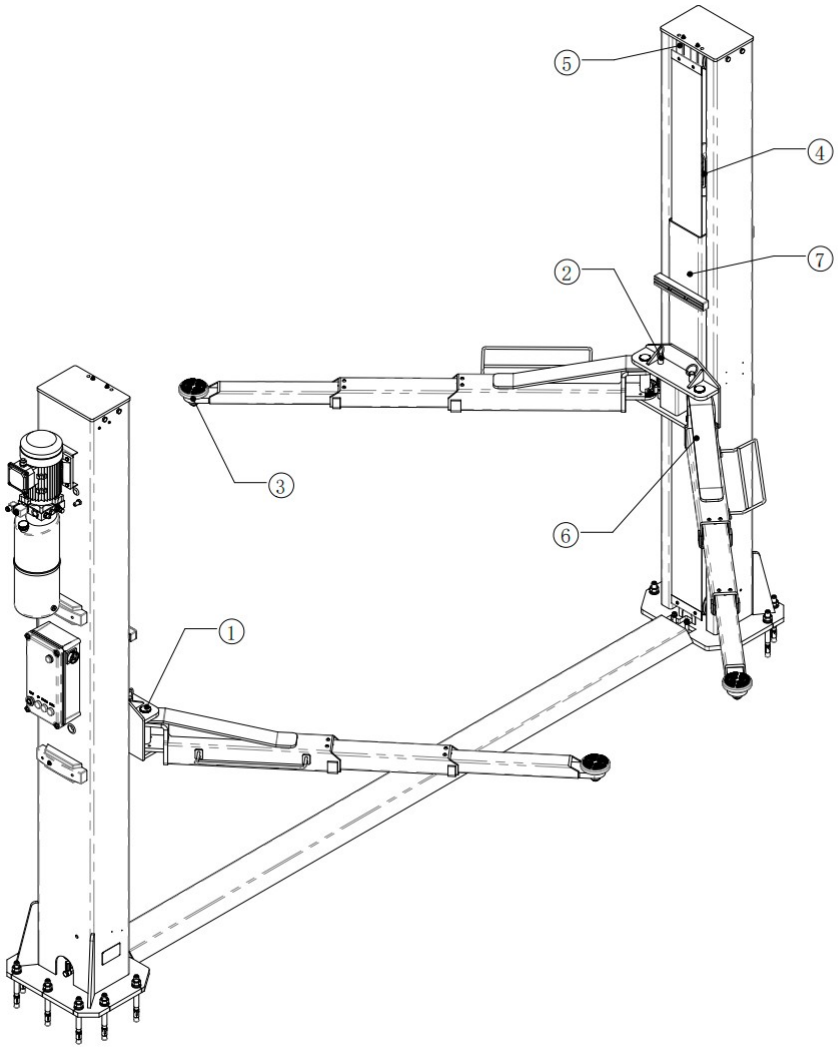
Achtung: Wenn Sie das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller.
Geben Sie eine Beschreibung und Fotos des Fehlers an, damit Hammer Tools bei der Diagnose behilflich sein kann.

Fehlerphänomen	Ursache	Lösungen
Ungewöhnliches Geräusch	Reibung oder Riefenbildung innerhalb der Säule	Füllen Sie Schmieröl in die innere Säule
	Hindernisse innerhalb der Säule	Beseitigen Sie interne Hindernisse
Der Motor dreht sich nicht und steigt nicht	Motorwicklung beschädigt	Tauschen Sie den Motor aus
	Schlechter Drahtkontakt	Leitungen prüfen und anschließen
	Verkabelung des Endschalters unterbrochen oder Fehlfunktion des Schalters	Schließen Sie die Leitung an. Stellen Sie den Endschalter ein oder ersetzen Sie ihn
Der Motor dreht sich, fährt aber nicht hoch	Falsche Motordrehrichtung	Korrekte Kabelverbindung
	Überdruckventil locker oder verstopft	Stellen Sie das Überdruckventil ein oder reinigen Sie es
	Die Zahnradpumpe ist beschädigt	Tauschen Sie die Zahnradpumpe aus
	Mangel an Hydrauliköl	Hydrauliköl nachfüllen
	Saugrohr lose	Saugrohr festziehen
	Dämpfungsventil locker oder verstopft	Ziehen Sie das Pufferventil fest oder reinigen Sie es
Der Lift sinkt nach dem Anheben langsam ab	Zylinderdichtung undicht	Austausch von Dichtungen
	Rückschlagventil undicht oder defekt	Demontieren und reinigen Sie die Komponente; Ersetzen Sie es bei Bedarf.
	Überdruckventil defekt	Demontieren und reinigen Sie die Komponente; Ersetzen Sie es bei Bedarf.
	Manuelles Absenkventil oder Magnetsenkventil defekt	Demontieren und reinigen Sie die Komponente; Ersetzen Sie es bei Bedarf.
	Drahtseile locker oder falsch eingestellt	Prüfen Sie die Seilspannung und die Höheneinstellung
Heben zu langsam	Der Ölfilter ist verstopft	Demontieren und reinigen Sie die Komponente; Ersetzen Sie es bei Bedarf.
	Luft im Hydrauliköl	Hydrauliköl nachfüllen
	Falsche Einstellung des Überdruckventils	anpassen
	Hydrauliköl heißer als 45 °C	Ersetzen Sie das Hydrauliköl
	Verschleiß der Ölzylinderdichtungen	Austausch des Dichtungsstücks
	Die Zylinderschmierung ist nicht gut	Ersetzen Sie das Schmieröl im Zylinder
Zu langsames Absenken	Durchflussregelventil klemmt oder ist verstopft	Demontieren und reinigen Sie die Komponente; Ersetzen Sie es bei Bedarf.
	Das Hydrauliköl ist verschmutzt	Ersetzen Sie das Hydrauliköl
	Schlauchbruchventil verstopft	Tauschen Sie das Schlauchbruchventil aus

	Verstopfung der Ölleitung	Verstopfung der Ölleitung
Drahtseil ausgefranst	Keine Fettschmierung beim Einbau	Ersetzen Sie das Stahlseil

Wartungsanleitung

Die routinemäßige Wartung ist einfach und kostengünstig und kann den normalen Betrieb und die Sicherheit der Maschine gewährleisten. Im Folgenden sind die routinemäßigen Wartungsanforderungen aufgeführt.



Die folgende empfohlene Routinewartungszeit kann auf der Nutzungsumgebung und der Häufigkeit des Lifts basieren.

Die Teile, die geschmiert werden müssen, sind unten aufgeführt:

1. Armstift 2. Entriegelungsachse 3. Pad 4. Kettenrad 5. Auf-/Ab-Seilrolle 6. Kette 7. Schieber (Nylonblock□

6.1 Überprüfen Sie vor dem täglichen Betrieb die folgenden Punkte

Überprüfen Sie den Lift vor jedem Gebrauch. Überprüfen Sie täglich die Sicherheitsverriegelungen. Eine fehlerhafte Sicherheitsverriegelung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Betreiben Sie eine Hebebühne nicht mit defekter Sicherheitsausrüstung.

Achten Sie während des Betriebs auf das Einrasten aller mechanischen Sicherheitsverriegelungen.

▲ Überprüfen Sie den Anschluss und die Leckage der Hydraulikleitung.

▲Überprüfen Sie die Verbindung der Kette, die Verbindung des Stahlseils und den elektrischen Teil

▲ Überprüfen Sie die Befestigung der Ankerbolzen.

Überprüfen Sie, ob die Zähne jeder Armverriegelung richtig einrasten.

6.2 Wöchentliche Inhaltskontrolle

▲Überprüfen Sie die Flexibilität der beweglichen Teile.

▲Überprüfen Sie den Status der Sicherheitskomponenten.

▲ Überprüfen Sie die Hydraulikölmenge. Drücken Sie die Aufwärtstaste, um die Plattform auf die höchste Ebene zu bringen. Wenn Sie die höchste Höhe nicht erreichen können, reicht das Hydrauliköl im Tank nicht aus.

▲Überprüfen Sie den Anzug der Dehnschrauben.

6.3 Inhalte der monatlichen Routinekontrolle

▲Befestigung von Bolzen

▲Die Abdichtung des Hydrauliksystems. Wenn ein Ölleck festgestellt wird, ziehen Sie die Verbindungsposition fest.

Überprüfen Sie die Stifte, Rollen, Schlitten, Hebearme und zugehörigen beweglichen Teile auf Verschleiß und korrekte Schmierung. Beschädigte Teile umgehend austauschen.

▲ Überprüfen Sie die Schmierung und den Verschleiß des Stahlseils.

6.4 Inhalt der jährlichen Routinekontrolle

▲Entleeren Sie den Tank, um den Zustand des Hydrauliköls zu prüfen.

▲Reinigen Sie den Filter im Tank.

Zur Schmierung der Hebebühne ist Lithiumfett zu verwenden.

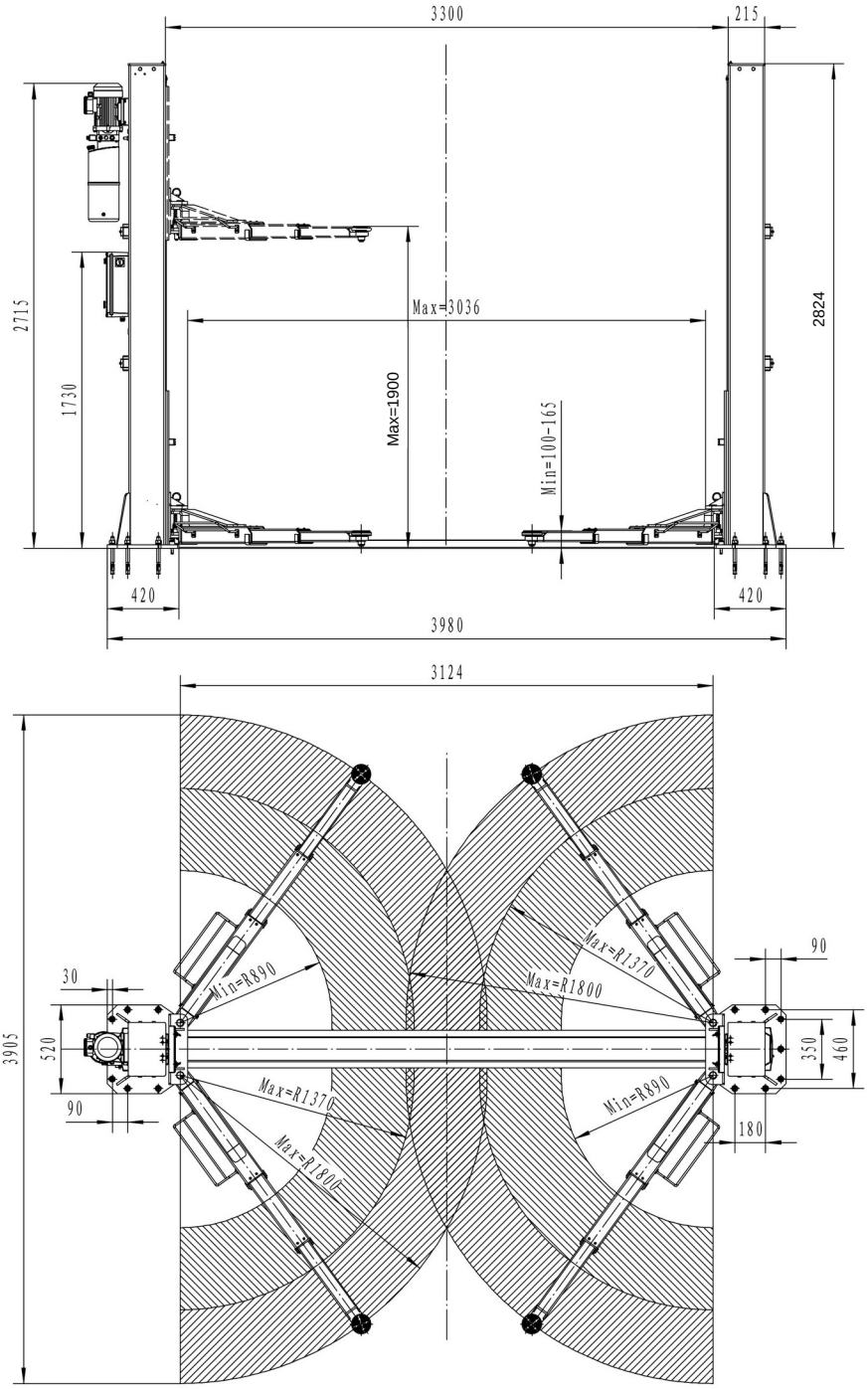
Warnung: Wenn die Maschine streng nach den oben genannten Anforderungen gewartet wird, befindet sie sich immer in einem normalen Betriebszustand.

Gleichzeitig können dadurch Unfälle weitgehend vermieden werden.

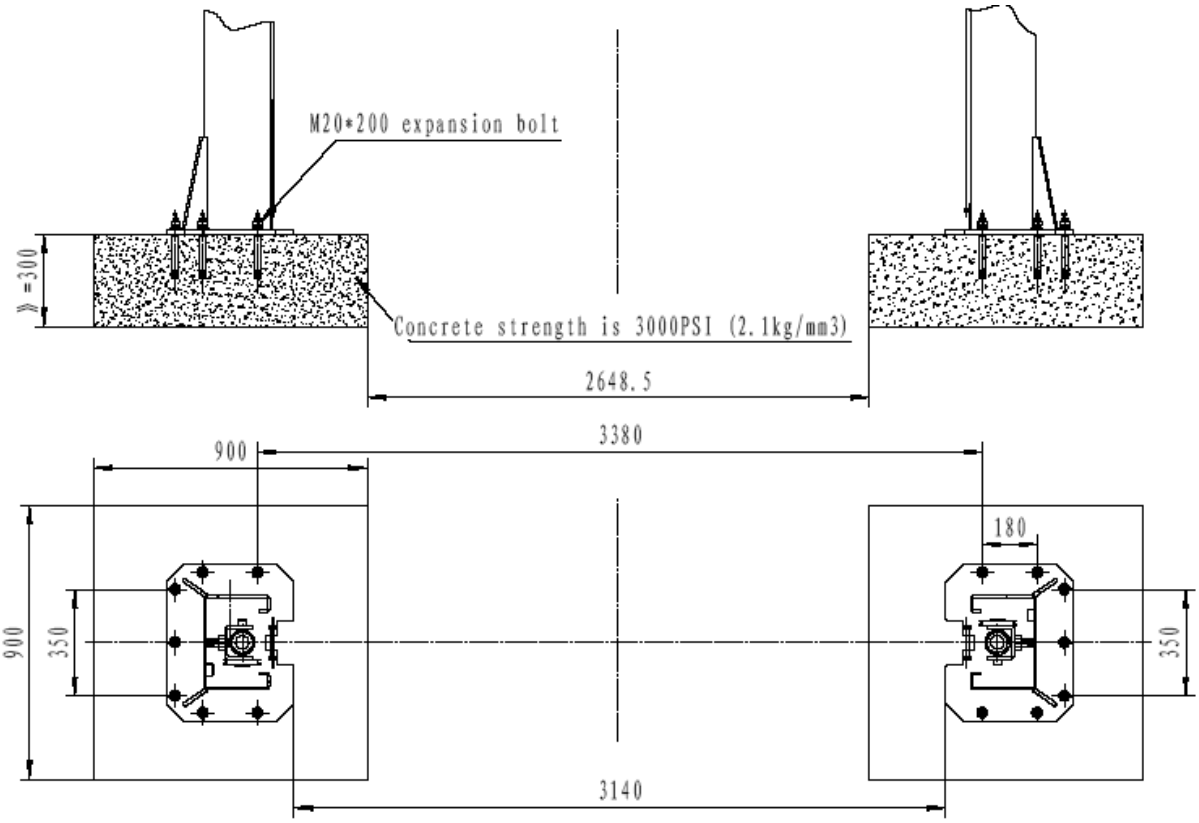
Beilage 1: Zubehörbox

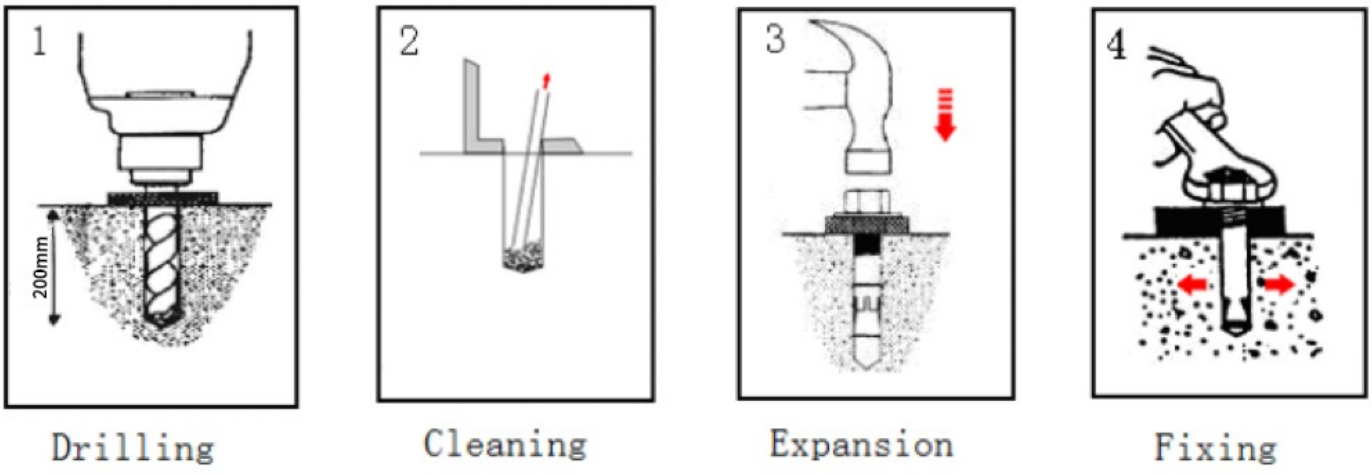
Pos.	Bezeichnung	Anzahl	Abmessung / Ausführung
1	Säulenschutzabdeckung	2	170 × 2700
2	Haken der Abdeckung	4	M6 × 102
3	Mutter	4	M6; 4.8, verzinkt
4	Unterlegscheibe	4	M8; 4.8, verzinkt
5	Kreuzschlitz-Flachkopfschraube	4	M6 × 16; 4.8, verzinkt
6	Sechskantschraube	4	M8 × 25; 4.8, verzinkt
7	Unterlegscheibe	4	M8; 4.8, verzinkt
8	Federring	4	M8; 4.8, verzinkt
9	Mutter	4	M8; 4.8, verzinkt
10	Bodenanker	14	M20 × 200; verzinkt
11	Entriegelungsmagnet	4	Ø 60 × 77
12	Kreuzschlitz-Rundkopfschraube	16	M5 × 8; 4.8, verzinkt
13	Sicherheitsblock	4	94 × 50 × 10
14	Befestigungsplatte des Sicherheitsblocks	4	10 × 10 × 20
15	Kreuzschlitz-Flachkopfschraube	4	M6 × 16; 4.8, verzinkt
16	Sicherheitsabdeckung	4	250 × 85 × 46; Kunststoff
17	Kreuzschlitz-Flachkopfschraube	8	M5 × 12; 4.8, verzinkt
18	Oberer Endschalter mit Kabel	1	—
19	Kreuzschlitz-Flachkopfschraube	2	M5 × 12; 4.8, verzinkt
20	Dreistufiger Tragteller	4	Ø 107 × 90
21	Äusserer Sicherungsring	4	Ø 50; schwarz
22	Spreizanker	4	M10 × 90; verzinkt
23	Hydraulikschlauch	1	2-M14 × 1.5; L=3380
24	Hydraulikschlauch	1	2-M14 × 1.5; L=320
25	Kreuzschlitz-Flachkopfschraube	2	M5 × 12; 4.8, verzinkt

Anhang 2: Abmessungen

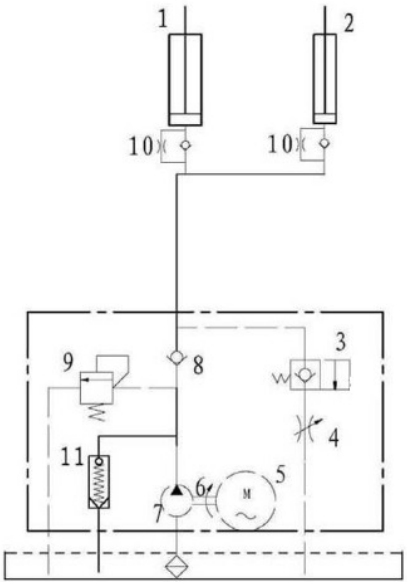


Anlage 3: Fundamentinstallationszeichnung





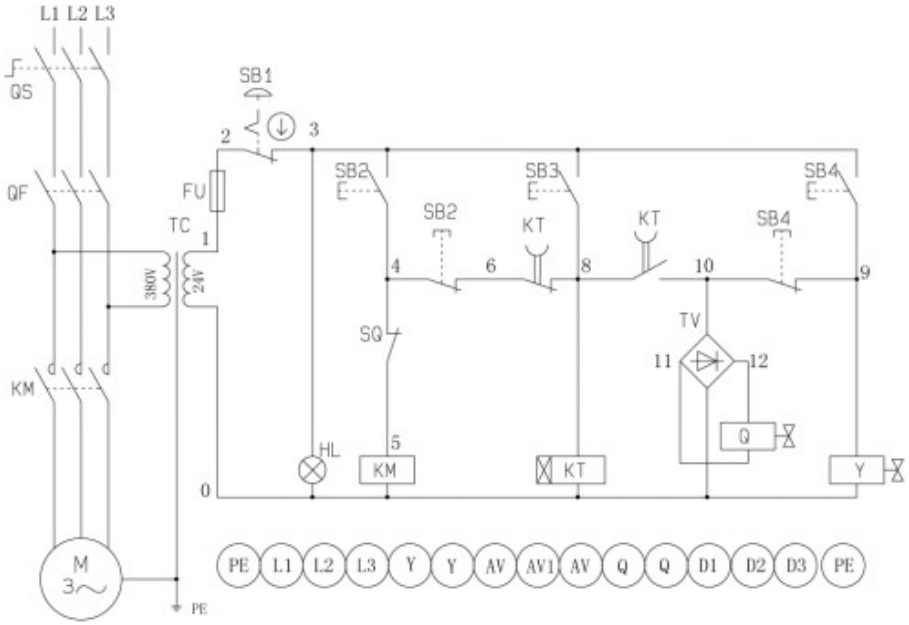
Anlage 4: Hydraulikschaltplan



1. Hauptzylinder
2. Unterzylinder
3. Manuelles Absenkventil
4. Durchflussregelventil
5. Motor
6. Zahnradpumpe
7. Tank
8. Rückschlagventil
9. Überdruckventil
10. Schlauchbruchsicherung
11. Dämpfungsventil

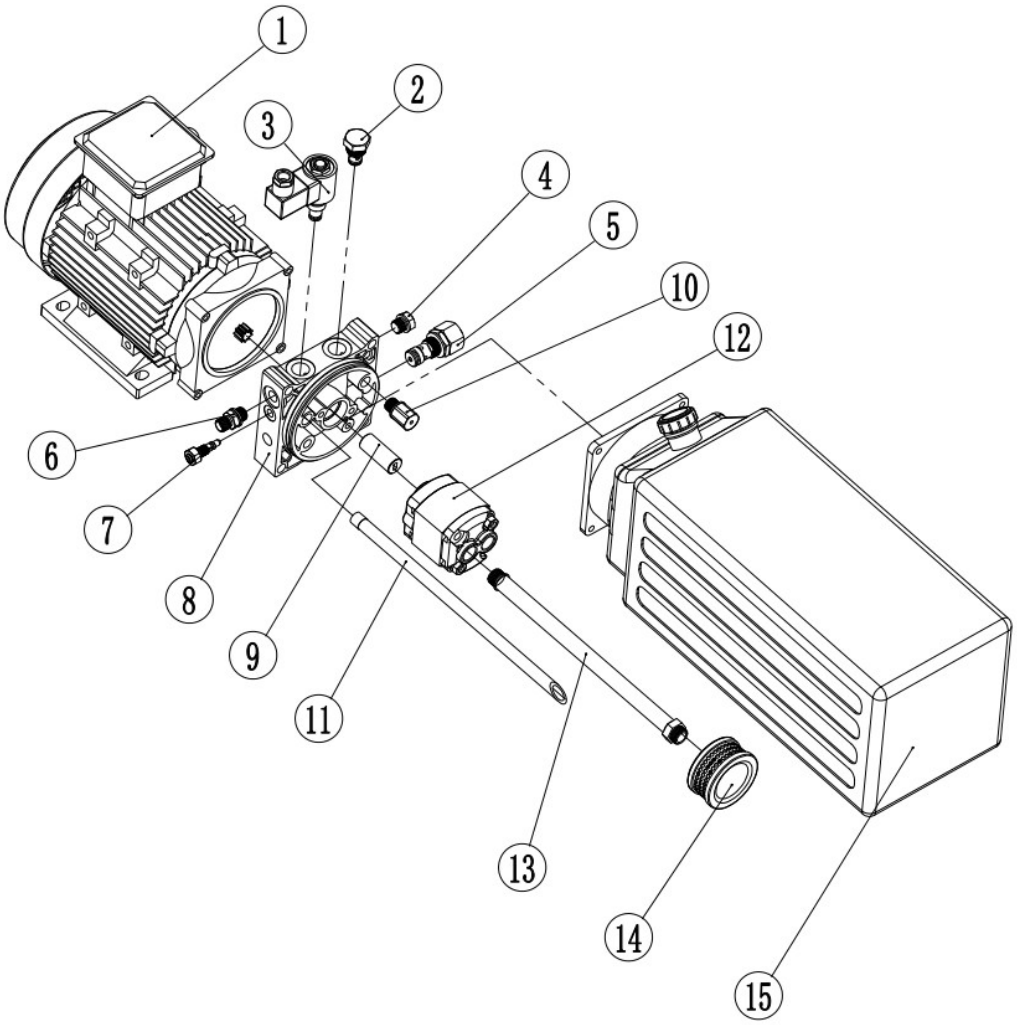
Anlage 5: Elektrischer Schaltplan

400 V dreiphasig – elektrischer Schaltplan (Quellenkreis mit der Bezeichnung 380 V). Passen Sie vor dem Anschluss die tatsächlichen Motor- und Steuerungskomponenten dem Typenschild an.



QS	Netzschalter	QF	Unterbrecher	KM	AC-Schütz	TC	Transformator
FU	Sicherung	SB1	Not aus	HL	Kontrollleuchte	SB2	UP-Taste
SQ	Endschalter	KT	Zeitrelais	SB3	Abwärts-Taste	TV	Gleichrichterbrücke
Q	Elektromagnet mit Sicherheitsauslösung	SB4	Sperrtaste	Y	Elektromagnetisches Ventil	M	Motor

Anlage 6: Teilezeichnung und Liste der Leistungseinheit


1
2
3
4
5
10
12
6
7
8
9
11
13
14
15

Nr.	Code markieren	Name	Spezifikation	Menge.	Bemerkungen
1		Motor	400 V / 50 Hz / 2,2 kW / dreiphasig	1	
2	—	Rückschlagventil	DF	1	
3	—	AC24C-Magnetventil	DF	1	
4	—	Drosselstopfen	M14*1.5	1	
5	—	Überdruckventil	DF	1	
6	—	Dreiwege-Kugelhahnverbindung	2-M14*1.5-L=35.5	1	
7	—	Ölflussregelventil	DF	1	
8	—	Ventilplatte	DF	1	
9	—	Kupplung	DF	1	
10	—	Dämpfungsventil	DF	1	
11	—	Ölrücklaufrohr	10L	1	
12	— —	Zahnradpumpe	CBK -F 2.1F CBK -F 2.5F	1	
13	—	Saugschlauch	10L	1	
14	—	Ölfilter	DF	1	
15	—	Kunststofftank	10L	1	

Begriffe in den Abbildungen

English	Deutsch
Main column	Hauptsäule
Auxiliary / vice column	Nebensäule
Beam	Quertraverse
Main deck plate	Hauptfahrbahn
Auxiliary deck plate	Nebenfahrbahn
Power unit	Hydraulikaggregat
Control box	Steuerkasten
Safety / insurance rack	Sicherheitsrastenschiene
Main safety / insurance	Hauptverriegelung
Cable-break safety	Seilbruchsicherung
Cable-break safety spring	Feder der Seilbruchsicherung
Steel cable	Stahlseil
Wire rope pulley	Seilrolle
Wooden block	Holzunterlage
Tire blocking bracket	Radanschlaghalter
Baffle / stop plate	Anschlag-/Abrollsicherung
Oil tray	Ölauffangwanne
Tool tray	Werkzeugablage

Mobile kit	Optionales Rollenkit
Drilling / Cleaning / Expansion / Fixing	Bohren / Reinigen / Anker einsetzen / Festziehen
Motor wire	Motorleitung
Power wire / power line	Netzzuleitung
Ground line / PE	Schutzleiter
Limit switch	Endschalter
Electromagnet	Entriegelungsmagnet
Oil-return solenoid valve	Magnetventil für Ölrücklauf
Flat washer / flat mat	Unterlegscheibe
Spring washer / spring mat	Federring
Nut	Mutter
Hexagon screw	Sechskantschraube
Cross pan-head screw	Kreuzschlitz-Flachkopfschraube
UP / DOWN / LOCK / STOP	HEBEN / SENKEN / VERRIEGELN / NOT-AUS
First / second steel frame	Erster / zweiter Transportstahlrahmen